



LUDWIGSBURG

Stadtteilausschuss Poppenweiler 10.03.2016



Beratungspunkte der Tagesordnung:

- Stadtteilentwicklungsplan (STEP) Poppenweiler
- Bund-Länder-Programm (ASP) „Ortskern Poppenweiler“
- Beratungspunkte des Stadtteilausschusses Poppenweiler

Stadtteilentwicklungsplan (STEP)

- Inhalte: Themenfelder des Stadtentwicklungskonzeptes (Kultur, Bildung und Betreuung, Wohnen, Energie,...)
- Momentaufnahme, Ziele, Maßnahmen, Pläne
- Vorstellung STEP Poppenweiler im GR (Juni 2010)
- **STEP Poppenweiler in der Umsetzungsphase**
- Anlassbezogene Bürgerbeteiligung
- STEP - Fortschreibung

Weitere Themen zum STEP-Bericht

- Ursprünglich vorgesehen:
 - Bildungsareal (Kinder- + Familienzentrum / Schule)
 - Kelter
 - Vorbereitung Erhaltungssatzung
 - 50 plus: Älter werden in Ludwigsburg
 - Freiflächenentwicklungs- / Klimaanpassungskonzept
- Themen auch teilweise vom Stadtteilausschuss genannt
 - Bearbeitung in diesem TOP
 - Direkte Rückfragen des Stadtteilausschusses
- Beginn mit Bericht zum ASP „Ortskern Poppenweiler“

ASP Ortskern Poppenweiler

	Förderrahmen	Finanzhilfe
Bewilligt	2.833	1.700
Abgerufen	2.458	1.475
Bedarf 2016ff	1.492	895
Gesamtbedarf bis 2020	4.325	2.595

Ende Bewilligungszeitraum: 30.04.2018

Alle Angaben in Tausend Euro
Projektleitung: Holger Springer

Gebiet – Gründe für die Fortführung

- Weiterer Handlungsbedarf – Darstellung im Schlussbericht (Ausblick) zum LSP „Ortskern Poppenweiler“
- Weiteres wichtiges Ziel Sanierung des „Krone Areals“
- Öffentliche Maßnahmen im direkten Bereich der Lembergschule / Kinder- und Familienzentrum
- Weiterhin großes Interesse / Nachfrage bei den Modernisierungsmaßnahmen von privaten Dritten

Poppenweiler – Schwerpunkte 2016ff

- Förderung weiterer privater Maßnahmen
- Schwerpunkt Krone-Areal – Verhandlung mit weiteren potentiellen Investoren, Förderung mit maximaler Fördersumme + 7h EStG



Poppenweiler – Impressionen (Kroneareal)



10.03.2016

Stadtteilausschuss Poppenweiler

Bildungsareal



Poppenweiler - Impressionen



10.03.2016

Stadtteilausschuss Poppenweiler

Beratungspunkte des Stadtteilausschusses

Altes Schulhaus:

- Beschlüsse über Vergaben Vorl. 412/15 + 585/15
- Einbau der neuen Fenster ist erfolgt
- Abbruch- und Rohbauarbeiten fast fertig
- Besichtigung mit dem Stadtteilausschuss am 07.03.2016



Beratungspunkte aus dem STEP

Kelter:

- Wasserschaden auf Grund einer durchkorrodierten Heizungsleitung
- Schäden am Fußboden im Saal und Foyer
- Abschluss der Arbeiten voraussichtlich Ende Juni 2016



Beratungspunkte aus dem STEP

Erhaltungssatzung in den Stadtteilen:

Erhaltungssatzung „Historische Innenstadt Ludwigsburg“

Satzung zur Erhaltung der städtebaulichen Eigenart des Gebietes „Historische Innenstadt Ludwigsburg“

§ 1 Ziel der Satzung

Die Erhaltungssatzung „Historische Innenstadt Ludwigsburg“ dient gemäß § 172 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 BauGB der Erhaltung der städtebaulichen Eigenart des Gebietes auf Grund seiner städtebaulichen Gestalt. Ziel ist die Erhaltung des historischen Stadtbildes im Bereich der „Historischen Innenstadt Ludwigsburg“, die vor allem durch barocke und gründerzeitliche Gebäude geprägt wird.

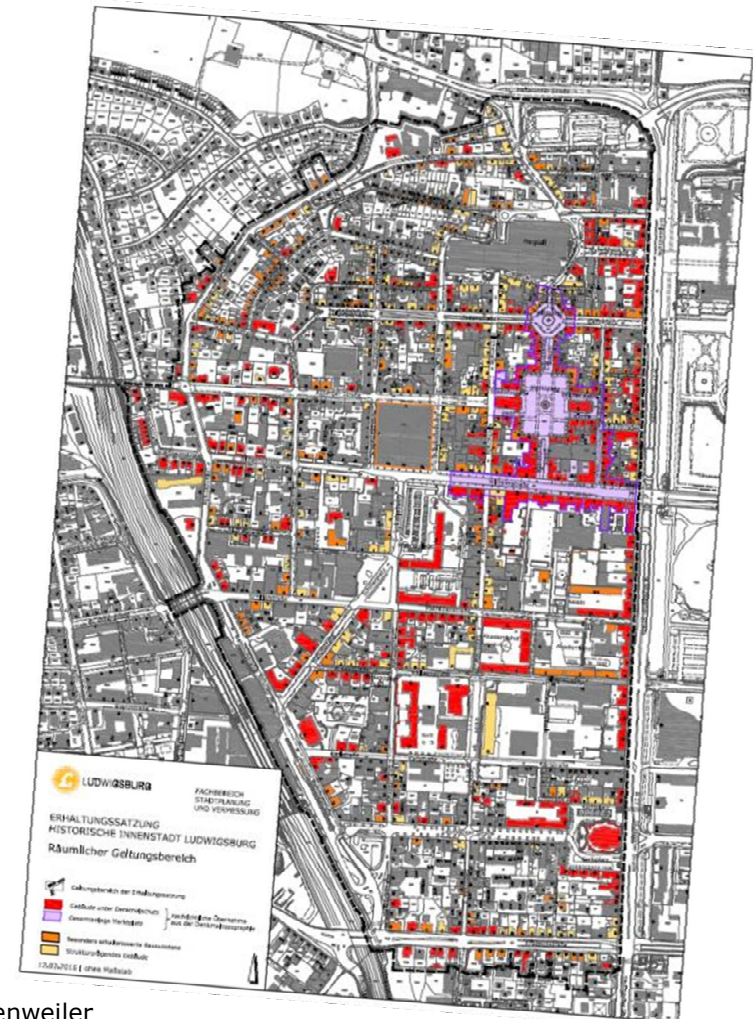
§ 2 Räumlicher Geltungsbereich

Der Geltungsbereich dieser Satzung umfasst alle Grundstücke der „Historischen Innenstadt Ludwigsburg“. Maßgebend ist der Plan zum räumlichen Geltungsbereich des Fachbereichs Stadtplanung und Vermessung vom 12.03.2015, der Bestandteil der Satzung ist (Anlage 1). Der Geltungsbereich wird im Wesentlichen umgrenzt von der Heilbronner Straße im Norden, der Schloss- und der Stuttgarter Straße im Osten, der Friedrichstraße im Süden und der Bahnhof- und Abelstraße im Westen.

§ 3 Genehmigungspflicht

Im Geltungsbereich dieser Satzung bedürfen

- a) der Rückbau,
- b) die Änderungen
- c) sowie die Errichtung baulicher Anlagen der Genehmigung.



Beratungspunkte des Stadtteilausschusses

Gesamtkonzeption:

- Grundsatz zur Gesamtkonzeption bereits im STEP verortet
– Anlage 1 Plan Entwicklungsperspektive
- Konkretisierung und als Rahmenplan dargestellt in den Sitzungen des Stadtteilausschusses in 2014
- Darstellung Zeitschiene – Umsetzung jedoch abhängig von verschiedenen Faktoren
- Aktuell Planung / Kostenermittlung für Parkierungsanlage

Beratungspunkte des Stadtteilausschusses

Gesamtkonzeption:

Rahmenplan - Entwurfsskizze

Themenfelder STEP: Vitale Stadtteile, Bildung und Betreuung, Grün in der Stadt, Mobilität, Vielfältiges Sportangebot

- Außenfläche Kinder- und Familienzentrum (2014)
- Sanierung Altes Schulhaus (2015/2016)
- Neubau 1. BA Parkplatz (ab 2017)
- „Bildungsareal“
- Informeller Sport
- Sporthalle + 2. BA Parkplatz

10.04.2014

Stadtteilausschuss Poppenweiler

10.03.2016

Stadtteilausschuss Poppenweiler



Beratungspunkte des Stadtteilausschusses

Pfosten „Hinter der Schule“:

- Darstellung Schließung Weg in der letzten Sitzung (19.11.15)
- Umfahrung der Pfosten im Bereich Straße Kelteräcker / Bädle
- Weitere Maßnahme – Lagerung von Findlingen in KW 6
- Möglichkeit zwei Parkplätze wieder zu ertüchtigen



Beratungspunkte aus dem STEP

Familiendialog im Kinder- und Familienzentrum:

- Im März 2015 Konzeptwerkstatt – am 23. April 2016 um 14:00 Uhr Familiendialog mit 1. BM Konrad Seigfried



Beratungspunkte aus dem STEP

50plus: Älter werden in Ludwigsburg:

- Projekt „50 plus“ soll zeigen, wie sich das Älterwerden in LB gestaltet und welche Auswirkungen der demografische Wandel auf die Stadtgesellschaft hat
- Stadtweite repräsentative schriftliche Befragung Anfang des Jahres 2015
- Vorstellung im BSS (07.10.) / Infoabend (03.11.) + Fachtag (04.11.2015)
- www.ludwigsburg.de/,Lde/start/stadt_buerger/Studien+und+Projekte.html

Beratungspunkte aus dem STEP

50plus: Älter werden in Ludwigsburg:

Abschlussbericht



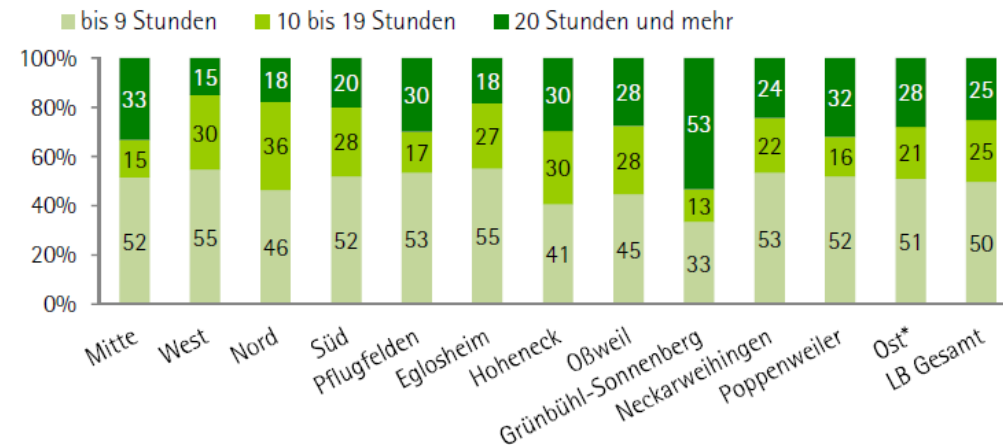
10.03.2016

WEEBER+PARTNER

2 Gesamtstädtische Befragung

25

Wie viele Stunden im Monat sind Sie ehrenamtlich tätig? (Filterfrage: nur an Personen, die ehrenamtlich tätig sind)



Datengrundlage: Stadt Ludwigsburg, Berechnungen und Darstellung: Weeber+Partner, Bürgerbefragung "Älterwerden in Ludwigsburg", 2015, n Stadtteile = 15-76 (LB Gesamt: 418)

*Werte aus der Befragung "Älterwerden in Ludwigsburg-Ost", 2013, n = 71.

Stadtteilausschuss Poppenweiler

Beratungspunkte des Stadtteilausschusses

Zaunanlage „Winkele“:

- Zerfallene Zaun wurde entfernt – Hinweis an Hundehalter, Hinterlassenschaften zu entsorgen



Beratungspunkte aus dem STEP

Frühjahrsputz 2016:



Durch diese gemeinschaftliche Reinigungsaktion profitieren alle: die Natur kann wahrhaft aufatmen – und wir natürlich auch! Der Ludwigsburger Sommer kann kommen!

Frühjahrsputz am Samstag,
den 12. März 2016

In der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr werden mit tatkräftiger Unterstützung der Technischen Dienste Ludwigsburg festgelegte Regionen gereinigt. Bei Wind und Wetter und bester Laune versteht sich. Pläne und Informationen gibt es an allen definierten Standorten. Dort wird auch kundiges Personal als Ansprechpartner zur Verfügung und mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Gegen 12.00 Uhr findet dann an allen Standorten ein gemütlicher Ausklang statt, an dem es für jeden etwas zur Stärkung und auch ein kleines Extra-Dankeschön gibt.



Wir freuen uns auf euch!

10.03.2016

Da haben wir was dagegen...



...den Frühjahrsputz 2016

Putzteufelswild!
www.ludwigsburg.de oder www.facebook.com/ludwigsburg

Putzteufelswild!

4. Poppenweiler
Startpunkt: Feuerwehr, Hochberger Str. 112
Verantwortlicher: Jürgen Bihlmaier,
Telefon: 01 57 77 23 39 22

**Frühjahrsputz
12.03.2016**

Weitere Infos unter www.ludwigsburg.de oder www.facebook.com/ludwigsburg
In Zusammenarbeit mit der AVL Ludwigsburg.

Stadtteilausschuss Poppenweiler

Beratungspunkte des Stadtteilausschusses

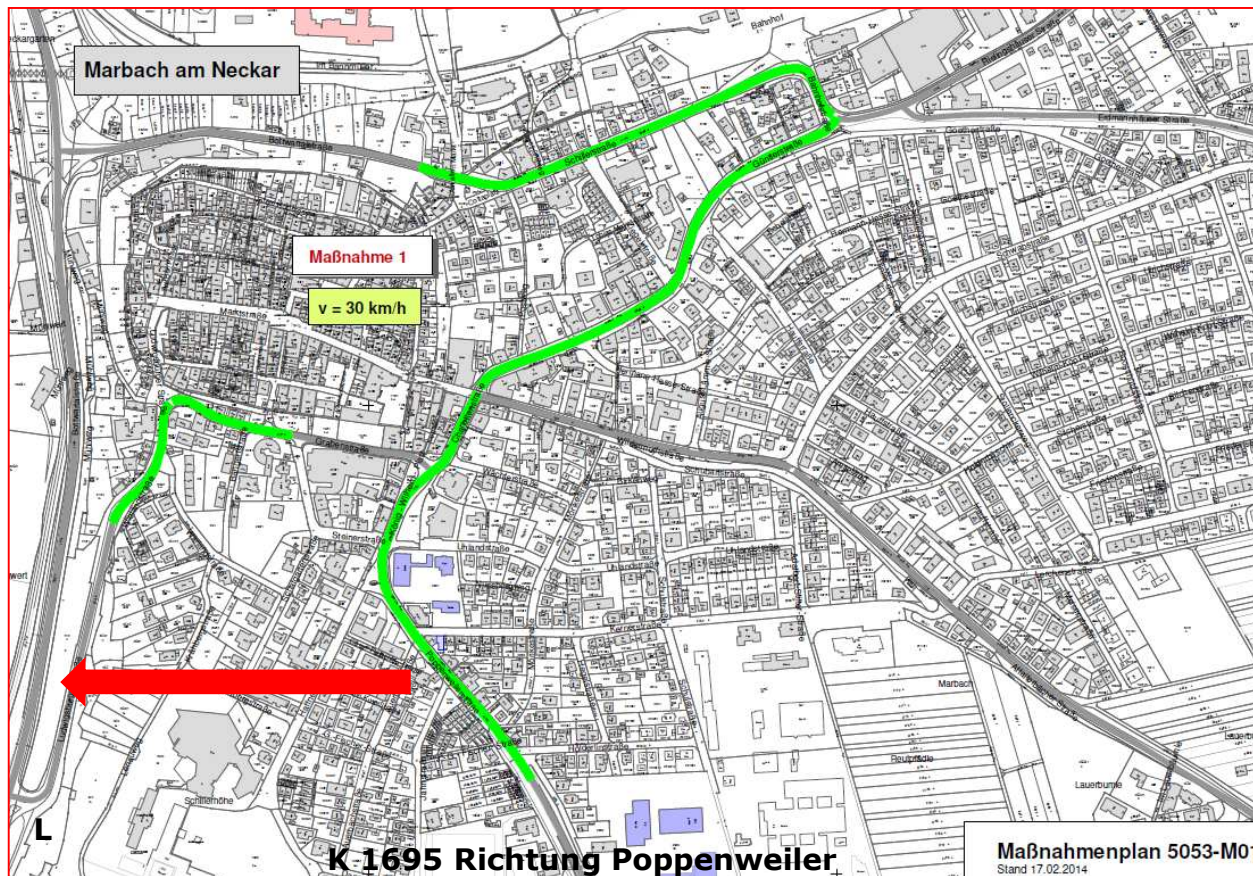
LKW Durchfahrtsverbot aus Richtung Marbach:

- Vorwegweiser für Durchfahrtsverbot bereits in Marbach – daher Maßnahme nur in Abstimmung mit Marbach möglich + muss zudem im Einvernehmen mit der Verkehrsbehörde des Landkreises angeordnet werden
- Wunsch wurde als Anregung zum Lärmaktionsplan Marbach abgegeben + von Marbach an das Landratsamt weiter geleitet
- Landratsamt hatte noch keine Entscheidung getroffen (Sachstand StA v. 19.11.2015)

Lkw-Durchfahrtsverbot von Marbach

- Tendenziell ablehnende Haltung des Landkreises („Verhältnismäßigkeit“), aber noch keine Antwort:
 - generelles bundesweites Problem der Verbindlichkeit von Grenzwerten und der geforderten Mindest-Lärminderung
- Stadt Marbach:
 - Lärmaktionsplan in Abstimmung (noch keine Aussage zu Durchfahrtsverbot vom Landkreis)
 - Tempo 30 könnte sich auch in Poppenweiler positiv auswirken (siehe folgende Folie)

Lärmaktionsplan Marbach



Lärmaktionsplan Marbach Maßnahme 1:

Tempo 30
kann auch
Poppenweiler
von Durch-
gangsverkehr
entlasten
(Verlagerung
auf die L 1100)

1100

Quelle: Lärmaktionsplan Marbach - Untersuchung BS-Ingenieure 2014 – www.schillerstadt-marbach.de

Lkw-Durchfahrtsverbot Remseck a. N.

- Anlass: Überschreitung der Stickoxid- und Feinstaubbelastung im Neckargröningen und Hochberg
- ➔ gesetzliche Verpflichtung für das Regierungspräsidium, einen **Luftreinhalteplan** aufzustellen
- Für Poppenweiler relevant: Maximaler Planfall mit Lkw-Durchfahrtsverboten in der Ortsdurchfahrt Hochberg und in Neckargröningen aus/in Richtung Hegnach
- Wirkungen: Hochdorfer Staße + **80 Lkw/Tag** und Reinhold-Maier-Straße + **20 Lkw/Tag** (ab 7,5 t)
- Sicht des RP: keine Maßnahmenpflicht in Poppenweiler!



Mäßige Zunahmen in Poppenweiler:
Hochdorfer Straße von **330 auf 410**
Lkw/24 h
Reinhold-Maier-Straße von **230 auf 250**
Lkw/24 h

Starke Probleme in
Waiblingen-Hohenacker
und Waiblingen-Neustadt

Regierungspräsidium Stuttgart

L1142 - Lkw-Durchfahrts verbot Neckarrems

Verkehrsuntersuchung

Differenzbelastungen
SV > 3,5t/d - [DTV]

Prognose 2016 - Planfall 3 /
Prognose-Nullfall 2016

Belastungszunahme

Belastungsabnahme

200 Differenzbelastung

X Durchfahrtsverbot SV > 7,5t
(Anlieger und Busse frei)

Quelle: SVM-LB 2012



Plan

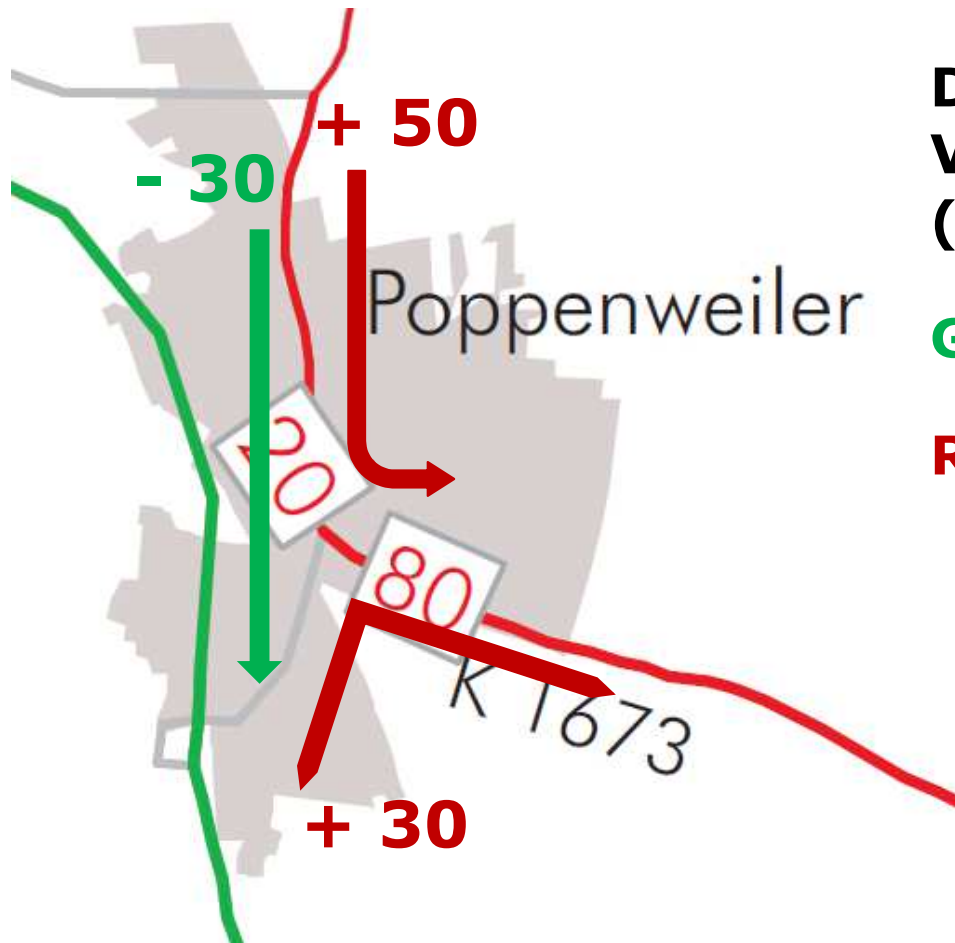
19

MODUS CONSULT

Dr.-Ing. Frank Garcke - Karlsruhe



Lkw-Durchfahrtsverbot Remseck a. N.



**Detail: veränderte
Verkehrsbeziehungen
(Lkw 7,5 t/24 h)**

Grün: Abnahme

Rot: Zunahme

Lkw-Durchfahrtsverbot Remseck a. N.

- Planungsstand: Widersprüche von Waiblingen, Fellbach und Ludwigsburg. Nachbesserungsbedarf der Untersuchung (z. B. Lärmberechnung Poppenweiler). Frage nach Maßnahmen mit geringeren Auswirkungen.
- Stellungnahme Stadt Ludwigsburg:
 - Wenn Umsetzung der Maßnahme rechtlich nicht vermeidbar, dann Ausgleichsmaßnahmen: Tempo 30 verlängern, Fußgängersicherheit erhöhen, Lkw-Durchfahrtsverbot aus Richtung Marbach umsetzen.
 - Keine endgültige Anordnung, sondern Testlauf und begleitende Messungen.

Beratungspunkte des Stadtteilausschusses

Ausweitung Zone 30 Steinheimer Straße bis Hochberger Straße:

- Beschlussvorschlag + Abwägung im Rahmen der Lärmaktionsplanung vom GR bestätigt (29.07.2015)
- Maßnahme wurde von der Verkehrsbehörde beim RP Stuttgart mit der Bitte um Freigabe angemeldet
- Die strengen Vorgaben des RP Stuttgart setzten eine lückenlose Abarbeitung der Prüfungspunkte voraus
- Erheblicher Verwaltungsaufwand und es sind noch nicht alle Stellungnahmen eingegangen

Beratungspunkte des Stadtteilausschusses

Sanierung Steinheimer Straße:

- Instandsetzungsarbeiten wurden 2015 vorgenommen
- Grundhafte Verbesserung nur großflächig und kostenintensive Sanierung möglich
- Dies könnte mittel- bis langfristig, vorbehaltlich der finanziell zur Verfügung stehender Mittel erfolgen
- Sanierungsmittel stehen aktuell nicht zur Verfügung,

Beratungspunkte des Stadtteilausschusses

Einmündung Haldenstraße / Dorfladen:

- Verkehrszeichen 299 (gezackte Linie) ist beauftragt
- Konnte bisher aufgrund der Witterung noch nicht wieder angebracht werden



Beratungspunkte des Stadtteilausschusses

Kreuzung Kelterplatz / Erdmannhäuser Straße:



Beratungspunkte des Stadtteilausschusses

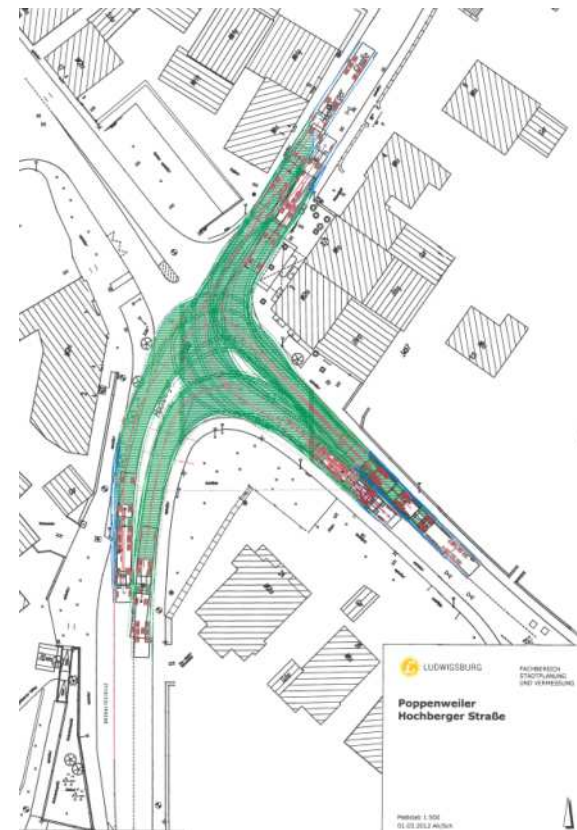
Halteverbot Paulinenstraße:



Beratungspunkte des Stadtteilausschusses

Fußgängerquerung Kreuzung Reinhold-Maier-Straße / Hochdorfer Straße:

- Einrichtung eines Zebrastreifen nicht möglich
- Kreisverkehr ebenfalls nicht möglich (Platz / Topografie)
- Mittelinsel(n) fehlt der Platz (Darstellung Schleppkurven)
- Prüfung Tempo 30



Beratungspunkte des Stadtteilausschusses

Belagsausbesserung Hochberger Straße:

- Kreisstraße 1695 Hochberger Straße Straßenbaulast (Eigentum) beim Landkreis Ludwigsburg
- Bereits 2012 Bitte beim Landkreis um Aufnahme in Straßensanierungsprogramm – Ablehnung durch Landkreis
- Im Februar erneutes Schreiben mit der Bitte um Aufnahme des angesprochenen Abschnittes in das Kreisstraßenprogramm 2017 bis 2021ff

Beratungspunkte des Stadtteilausschusses

Grüner Pfeil Kreuzung Fraunhofer Straße / Neckartalstraße L 1100:

- Prüfung erfolgte bereits Anfang 2013 im Zusammenhang mit dem Antrag aus dem StA Neckarweihingen zur Einführung eines Grünpfeiles von der Hauptstraße auf die L 1100 in Richtung Marbach
- Das Polizeipräsidium (vorm. Polizeidirektion) Ludwigsburg hat sich gegen eine Grünpfeilregelung an den beiden Einmündungen (Nordknoten Neckarweihingen und Fraunhoferstraße L 1100) ausgesprochen

Beratungspunkte des Stadtteilausschusses

Breitbandversorgung:

- Positive Rückmeldung wird an Herrn Fazekas weitergegeben

► Graue Kästen mit schneller Technik

Fast 100 neue Verteilerkästen stellt die Deutsche Telekom derzeit in Ludwigsborg auf. Dies ist gewissermaßen die Nachfolgenergeneration der bisherigen „grauen Kästen“, auch Kabelverzweiger genannt. Die neuen Kästen nennt die Telekom Multifunktionsgehäuse, sie beinhalten die Technik, die über das sogenannte Vectoring schnelleres Internet in die Haushalte liefern soll. „Die Kästen sind jetzt intelligent und mit Hightech ausgerüstet“, meint die Telekom zum Innenleben der Stationen.

■ Die neuen Kasten-Modelle sind jedenfalls größer geworden als ihre Vorgänger, sie sind bis zu zwei Meter breit, 1,60 Meter hoch, 50 Zentimeter tief und bringen es auf ein Gewicht von 200 Kilogramm. „Diese Gehäuse müssen wir so über ein Gebiet verteilen,

dass jeder Nutzer einen schnellen Internet-Anschluss bekommen kann“, sagt die Telekom. Faustformel: Je näher ein Kunde an einem solchen Kasten wohnt, desto schneller sein Internetanschluss. „Ein dichtes Netz ist deshalb enorm wichtig“, sucht die Telekom um Verständnis für die Kästen. Und versichert: „Die einzelnen Standorte werden immer mit der Gemeinde abgesprochen.“

■ Bis zu den Kästen verlegt die Telekom neue Glasfaserleitungen, dahinter geht es auf der Reststrecke bis zum jeweiligen Haus mit den bestehenden Kupferkabeln weiter. Die Geschwindigkeit der Datenübertragung wird beschleunigt, weil durch die Vectoring-Technik die elektromagnetischen Störungen, die auf Kupferleitungen auftreten, eingegrenzt oder beseitigt werden. (red)

INFOVERANSTALTUNG

Wie komme ich zu einem schnellen Internet?

■ **VDSL-Freigabe:** In den vergangenen Wochen sind zahlreiche Leitungen im Ludwigsburger Stadtteil Poppenweiler verlegt und Verteilerkästen ausgetauscht worden. Nun steht ein Termin fest, ab dem der Zugang zur VDSL-Technik möglich sein soll: Ab Montag, 7. Dezember, wird die Deutsche Telekom die Anschlüsse zur Buchung für Kunden freigeben. Alle Haushalte in Poppenweiler können ab diesem Datum erstmals einen VDSL-Anschluss bestellen. Die Geschwindigkeit der VDSL-Anschlüsse wird je nach Entfernung zum Schaltgehäuse bis zu 100 Mbit/s im Download erreichen.

■ **Infoveranstaltung:** Um alle Interessierten über die bisherigen Maßnahmen

und die zukünftigen Möglichkeiten der neuen IP-VDSL-Anschlüsse auf Basis der sogenannten Vectoring-Technik zu informieren, bieten die Stadt und die Telekom eine Infoveranstaltung am morgigen Donnerstag, 26. November, ab 19.30 Uhr in der Kelter Poppenweiler an.

■ **Keine Automatik:** Ein Wechsel in das glasfaserbasierende VDSL-Netz und die somit erhältliche höhere Bandbreite kann nur durch die Kunden selbst veranlasst beziehungsweise beauftragt werden, da hier neue Tarife gelten. Eine automatische Umstellung der Anschlüsse auf die schnelle Technik erfolgt nicht. Die interessierten Haushalte müssen bei Bedarf selbst aktiv werden. (red)

© LKZ 25.11.2015

Beratungspunkte des Stadtteilausschusses

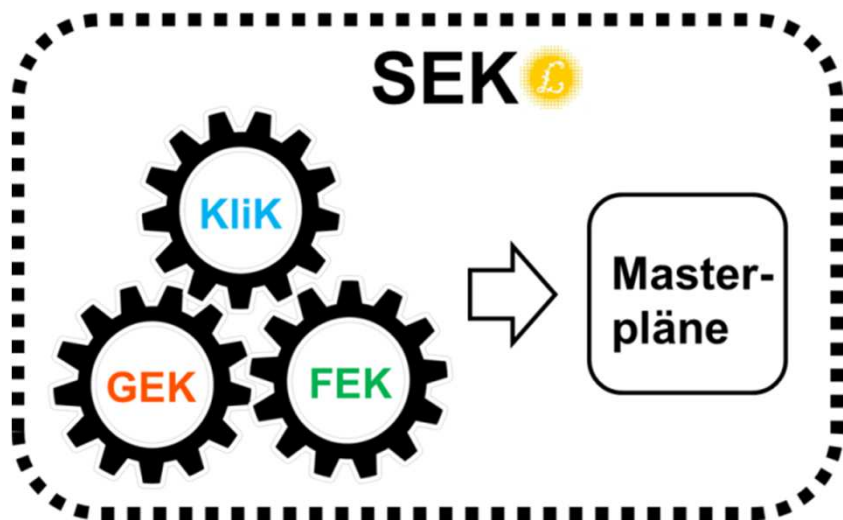
Mitteilungsblatt:

- Unterschiedliche Konzepte bedingt durch unterschiedliche Verlage bzw. Privatpersonen
- Veröffentlichung bestimmt Herausgeber
- Poppenweiler (Nussbaumverlag) – Abo System mit wöchentlicher Ausgabe – mind. 2 x im Jahr „Vollverteilung“
- Einheitliche / kostenloses „LB direkt“ vom GR gestoppt (Sparmaßnahme)

Beratungspunkte aus dem STEP

Freiflächenentwicklungs- / Klimaanpassungskonzept (FEK / KliK):

- Klimaanpassung ist Teil der Nachhaltigen Stadtentwicklung
- Verzahnung mit den bestehenden Fachkonzepten
- Umsetzung und Steuerung erfolgt über Masterpläne



Klik = Klimaanpassungskonzept

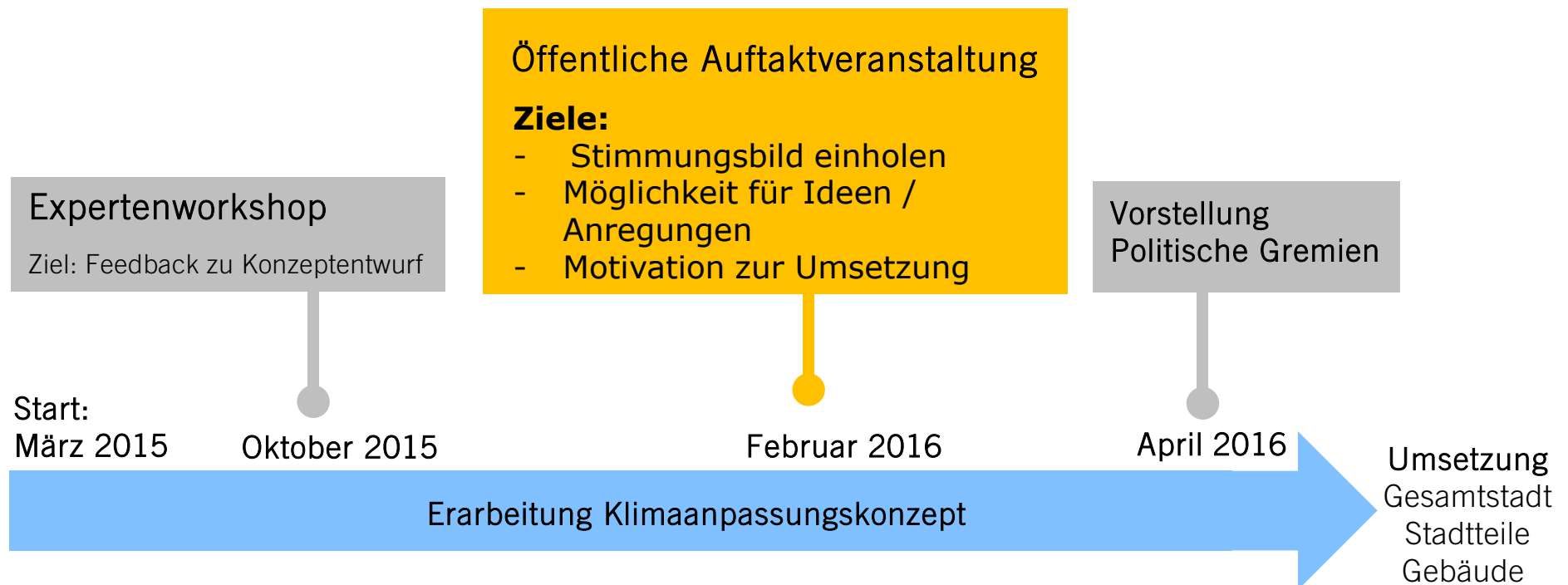
GEK = Energie- und Klimaschutzkonzept

FEK = Freiflächenentwicklungskonzept

Beratungspunkte aus dem STEP

Freiflächenentwicklungs- / Klimaanpassungskonzept (FEK / KliK):

Prozessablauf





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit